

Virtueller Lauf rund um den Globus

TV Bühlertal plant zum Volkslauf-Jubiläum Besonderes

Hornisgrinde-Marathon findet zum 45. Mal statt

Bühlertal (red). 50 Jahre ist es her, seit 1967 anlässlich einer Sportwerbewoche für die örtlichen Vereine in Bühlertal der erste Volkslauf stattfand. Strecken über zehn und 20 Kilometer konnten die ambitionierten Teilnehmer zurücklegen, und alle, die es gemütlicher angehen lassen wollten, konnten am Volkswandern teilnehmen. Mit rund 1500 Startern verzeichnete der TV Bühlertal damals einen großen Erfolg. Die gerade aufkommende Volkslaufbewegung, sowie der Umstand, dass die Anzahl der Laufveranstaltungen selbst bundesweit gesehen noch sehr überschaubar war, machten dies möglich. Auch ein Kamerateam des Südwestfunks dokumentierte damals das rege Treiben in der Talgemeinde.

Vieles hat sich in den vergangenen 50 Jahren verändert. Die Läufer finden heute eine Vielzahl unterschiedlichster Angebote für jedes Interesse und für jeden Trainingsstand. Über all die vielen Jahre ist es dem TV Bühlertal aber gelungen, seinen Volkslauf, zu dem 1973 der Hornisgrinde-Marathon hinzukam, fortzuführen.

Zum großen Jubiläum, bei dem nicht nur der 50. Volkslauf, sondern auch der 45. Hornisgrinde-Marathon gefeiert werden darf, hat sich das Organisationsteam etwas Besonderes einfallen lassen: einen Spendenlauf „rund um den Globus“.

Das Besondere an Laufveranstaltungen ist ja, dass dabei zwar jeder seine individuellen Ziele verfolgt, sei es das Erreichen einer bestimmten Zeit oder gar das Streben nach einer Platzierung, oder einfach nur ankommen und dabei so viel als möglich Spaß haben. Trotz allem aber wird gemeinsam gelaufen, geschwitzt und gekämpft.

Leichtathletiktrainer und TVB Sportwart Peter Händel hatte die Idee, wie es gelingen kann, die gemeinsame Anstrengung und das Erreichen der Ziele eines jeden einzelnen plastisch darzustellen: „Wir addieren fortlaufend die gelaufenen Teilstrecken aller Teilnehmer auf“. Denn gemeinsam wird bei den einzelnen Wettbewerben, Elf-Kilometer-Volkslauf, Halbmarathon (21,1 Kilometer) und Hornisgrinde-Marathon (42,2 Kilometer) am Wochenende vom 22. und 23. Juli eine gehörige Strecke zurückgelegt. Selbst die Kleinsten ab sechs Jahren können beim Schülerlauf je einen Kilometer zum Erreichen des Gesamtziels beitragen.

Organisationsleiter Karsten Weis erklärt die geplante Aktion so: „Wir haben uns die Entfernungen zu verschiedenen Etappenzielen, Weltstädten und interessanten Plätzen rund um den Globus notiert. Das Erreichen dieser Etappenziele werden wir in Echtzeit verkünden und auch optisch darstellen“. Es wird also einen virtuellen Staffellauf rund um den Globus geben. Erklärtes Fernziel ist es, Wellington in Neuseeland „einen Besuch abzustatten“. Hierzu müssten aber 18000 Kilometer zurückgelegt werden. Der TV Bühlertal wird pro gelaufenen Kilometer eine Spende von fünf Cent an die Sportförderung der Lebenshilfe der Region Baden-Baden/Bühl/Achern tätigen und hofft, möglichst viele Mitstreiter für die gute Sache zu gewinnen.

Service

Anmeldung sowie alle weiteren Informationen auf www.tv-buehlertal.de.



START ZUM HORNISGRINDE-MARATHON: Die traditionsreiche Veranstaltung des TV Bühlertal findet am Wochenende vom 22. und 23. Juli statt. Foto: pr